



Swiss Re steigert Embedded Value für 2005 um 18% auf 20,1 Mrd. CHF
Betriebsergebnis aus bestehendem Geschäft steigt um 38% auf 1,5 Mrd. CHF
Anstieg der Rendite aus Neugeschäft auf 13,1%

Kontakt:

Media Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 7171

Corporate Communications, New York
Telefon +1 212 317 5663

Investor Relations, Zürich
Telefon +41 43 285 4444

Schweizerische
Rückversicherungs-Gesellschaft
Mythenquai 50/60
Postfach
CH-8022 Zürich

Telefon +41 43 285 2121
Telefax +41 43 285 2999
www.swissre.com

Zürich, 11. April 2006 – Swiss Re hat in 2005 den Embedded Value ihres Leben- und Krankengeschäfts auf 20,1 Mrd. CHF deutlich gesteigert, nach 17,1 Mrd. CHF in 2004. Das Betriebsergebnis aus bestehendem Geschäft stieg um 38% auf 1,5 Mrd. CHF, nach 1,1 Mrd. CHF im Vorjahr. Die Rendite aus Neugeschäft erhöhte sich 2005 für einen Gesamt-Mehrwert von 283 Mio. CHF auf 13,1% gegenüber 12,5% in 2004.

Die Steigerung des Embedded Value von Swiss Re auf 20,1 Mrd. CHF ist auf den Mehrwert aus Neugeschäft sowie auf ein hohes Betriebsergebnis aus bestehendem Geschäft von zusammen 1,8 Mrd. CHF zurückzuführen. Hinzu kommen erhebliche positive Wechselkursveränderungen gegenüber dem Schweizer Franken von 1,9 Mrd. CHF. Einen kleinen negativen Nettoeinfluss hatten Abweichungen auf Kapitalanlagen und Änderungen der ökonomischen Annahmen von 82 Mio. CHF. Das hohe Betriebsergebnis aus bestehendem Geschäft von 1,5 Mrd. CHF in 2005, gegenüber 1,1 Mrd. CHF im Vorjahr, widerspiegelt den weiterhin positiven Sterblichkeitsverlauf, den Swiss Re in 2005 weltweit verzeichnete.

Der Mehrwert aus Neugeschäft verminderte sich 2005 auf 283 Mio. CHF, nach 666 Mio. CHF in 2004 als Swiss Re von zwei grossen Admin ReSM-Transaktionen profitiert hatte. Die Rentabilität des Neugeschäfts erhöhte sich von 12,5% in 2004 auf 13,1% in 2005. Die Rendite auf das investierte Kapital erhöhte sich auf 31,7%, da Swiss Re die Preisgestaltung ihres traditionellen Lebengeschäfts in den USA verbessert hat.

Jacques Aigrain, CEO von Swiss Re sagt: «Wir freuen uns über die soliden Ergebnisse unseres bestehenden Portefeuilles und die attraktiven Renditen des Neugeschäfts. Wir prüfen laufend neue Wachstumsmöglichkeiten in unserem Leben- und Krankengeschäft. Dabei konzentrieren wir uns weiterhin auf die

Qualität des Bestands, um auch in Zukunft hohe Renditen zu erwirtschaften.»

Telefonkonferenz für Analysten

Swiss Re führt heute um 14.00 Uhr MEZ eine Telefonkonferenz für Analysten durch. Für die Teilnahme wählen Sie bitte:

Europa (ohne Grossbritannien): +41 91 610 5605

Grossbritannien: +44 207 107 0613

USA: +1 866 865 5144

Bemerkungen für die Redaktionen

Swiss Re

Swiss Re ist einer der weltweit führenden Rückversicherer und der grösste Lebens- und Krankenrückversicherer. Das Unternehmen ist mit mehr als 70 Gruppengesellschaften und Vertretungen in über 30 Ländern präsent. Seit seiner Gründung 1863 in Zürich ist der Konzern in der Rückversicherung tätig. Swiss Re bietet eine breite Produktpalette für das Kapital- und Risikomanagement an. Traditionelle Rückversicherungsprodukte wie verschiedene Sach- und HUK-Deckungen, Lebens- und Krankenversicherungen sowie damit verbundene Dienstleistungen werden durch versicherungsbasierte Corporate-Finance-Lösungen sowie Lösungen für ein umfassendes Risikomanagement ergänzt. Swiss Re wird zurzeit wie folgt eingestuft: (i) von Standard & Poor's: langfristiges Gegenpartei-Kreditrisiko-, Finanzstärke- und vorrangiges ungesichertes Fremdkapital-Rating «AA (CreditWatch negative)», und ein kurzfristiges Gegenpartei-Kreditrisiko-Rating «A-1+», (ii) von Moody's: Versicherer-Finanzstärke- und vorrangiges Fremdkapital-Rating «Aa2» («on review for possible downgrade»), und ein kurzfristiges Rating von «P-1» und (iii) von A.M. Best: ein Finanzstärke-Rating von A+ (superior) («under review with negative implications»).

Der **Embedded Value** ist eine aktuariell ermittelte Schätzung des Lebensversicherungsgeschäfts eines Versicherers, ohne Berücksichtigung des künftigen Neugeschäfts. Der Embedded Value entspricht der Summe des gegenwärtigen Werts künftiger statutarischer Gewinne aus dem laufenden Geschäft, zuzüglich des freien, nicht gebundenen Eigenkapitals sowie des erforderlichen Deckungskapitals, abzüglich der Kosten des Haltens von Solvenzkapital.

Hinweis zu Aussagen über zukünftige Entwicklungen

Die Aussage betreffend eine Ertragsverbesserung stellt keine Gewinnprognose dar und ist nicht dahingehend zu verstehen, dass der Ertrag oder der Ertrag je Aktie von Swiss Re für 2006, 2007 oder ein späteres Geschäftsjahr zwangsläufig dem historischen publizierten Ertrag oder dem Ertrag je Aktie von Swiss Re entsprechen wird oder diesen übersteigen wird.

Diese Mitteilung enthält Aussagen über zukünftige Entwicklungen. Diese Aussagen nennen aktuelle Erwartungen bezüglich zukünftiger Entwicklungen auf der Basis bestimmter Annahmen und beinhalten auch Aussagen, die sich nicht direkt auf eine historische oder aktuelle Tatsache beziehen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind typischerweise an Wörtern oder Wendungen wie «vorwegnehmen», «annehmen», «glauben», «fortfahren», «schätzen», «erwarten», «vorhersehen», «beabsichtigen» und ähnlichen Ausdrücken zu erkennen beziehungsweise an der Verwendung von Verben wie «wird», «soll», «kann», «würde», «könnte», «dürfte». Diese zukunftsgerichteten Aussagen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und sonstige Faktoren, die bedingen können, dass das Ist-Ergebnis, die tatsächliche Leistung, die tatsächlich erzielten oder prognostizierten Ziele von Swiss Re wesentlich von denen abweichen, die durch derartige Aussagen impliziert werden. Zu derartigen Faktoren gehören unter anderem:

- die Auswirkungen von zukünftigen Investitionen, Akquisitionen oder Veräusserungen sowie jegliche Verzögerungen, unerwartete Kosten oder andere Themen im Zusammenhang mit diesen Transaktionen, einschliesslich der Fähigkeit, den Geschäftsbetrieb von GE Insurance Solutions effizient und wirksam in unseren eigenen zu integrieren;
- der zyklische Charakter des Rückversicherungsgeschäfts;
- Änderungen bei den allgemeinen wirtschaftlichen Bedingungen, insbesondere auf unseren Kernmärkten;
- Unsicherheiten bei der Schätzung der Rücklagen;
- Leistung der Finanzmärkte;
- erwartete Veränderungen bei unseren Kapitalanlageergebnissen in Folge der veränderten Zusammensetzung unseres Anlagevermögens oder Änderungen bei unserer Anlagepolitik;
- Häufigkeit, Schweregrad und Entwicklung der versicherten Schadenereignisse;
- terroristische Anschläge und kriegerische Handlungen;
- Mortalitäts- und Morbiditätsverlauf;
- Policenerneuerungs- und Stornoquoten;
- Änderungen der Richtlinien und Praktiken der Ratingagenturen;
- Rückgang oder Widerruf eines oder mehrerer der Finanzkraft- und Bonitätsratings eines oder mehrerer unserer Tochtergesellschaften;
- Zinssatzänderungen;
- politische Risiken in den Ländern, in denen wir geschäftlich tätig sind oder Risiken versichern;
- aussergewöhnliche Ereignisse bei unseren Kunden, zum Beispiel Insolvenz oder Liquidation;
- Risiken, die mit der Implementierung unserer geschäftlichen Strategien verbunden sind;
- Wechselkursänderungen;
- Gesetzes- und Vorschriftenänderungen, einschliesslich Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze und Steueranforderungen; und
- Verschärfung des Wettbewerbsklimas.

Diese Aufzählung von Faktoren ist nicht erschöpfend. Wir sind in einem Umfeld tätig, das sich ständig verändert und in dem neue Risiken entstehen. Die Leser werden daher dringend gebeten, sich nicht zu sehr auf zukunftsgerichtete Aussagen zu verlassen. Wir sind nicht verpflichtet, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, Ereignisse oder Ähnlichem öffentlich zu revidieren oder zu aktualisieren.